

Maximilian Wahl (DIE LINKE) (Anfrage Nr. 15-2846/2020)
--

Eingereicht am 28.10.2020 um 14:54 Uhr.

gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Stadtbezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode

Gestaltung von Telekommunikations-Versorgungshäuschen im Stadtbezirk

Im Stadtbezirk Kirchrode-Bemerode-Wülferode gibt es (wie überall) eine Menge an grauen Telekommunikations-Versorgungshäuschen. Diese werden meistens beschmiert und sehen dementsprechend im Ortsbild nicht schön aus.

Dabei gibt es eine Möglichkeit, die Versorgungshäuschen so zu gestalten, dass sie besser in das Ortsbild passen. So ist z.B. ein Versorgungshäuschen in der Straße mit einer Folie beklebt worden, damit es sich besser in die Backsteinfassade der Mauer einfügt (siehe angehängtes Bild).

In anderen Städten habe ich auch schon professionell mit Motiven bemalte oder besprühte Versorgungshäuschen dieser Art gesehen. Diese fügen sich dann sogar nicht einfach nur unauffällig in ein Straßenbild ein, sondern fallen sogar positiv als Kunstwerk auf.

Dazu frage ich die Verwaltung:

0. Kann die Verwaltung den Betreiberfirmen solcher Telekommunikations-Versorgungshäuschen bei zukünftigen Anträgen zur Aufstellung solcher ein konkretes Erscheinungsbild, bzw. ein geeignetes Verfahren zur Bestimmung einer solchen alternativen Gestaltung vorschreiben?
0. Kann die Verwaltung ein solches Verfahren auch für bestehende Häuschen nachträglich vorschreiben?
0. Mit welchen Mehrkosten ist bei professioneller Gestaltung des Erscheinungsbildes von Telekommunikations-Versorgungshäuschen pro Häuschen circa zu rechnen?

18.63.06.BRB
Hannover / 25.11.2020